

## **Inzeller Straßenpreis – Radsportspektakel am Badepark**

Inzell. Am vergangenen Freitag fand in Inzell der „2. Inzeller Straßenpreis der Firma Opel Walch Bad Reichenhall-Freilassing“ statt. Unter Leitung vom Christian Mailhammer und dank der starken Unterstützung der Inzeller Gewerbetreibenden und der vielen freiwilligen Helfern konnte dieses Radsportevent 2010 zum 2. Mal durchgeführt werden.

Um 17.00 Uhr fiel bei Sonnenschein und heißen 35 Grad der Startschuss für den 1. Schritt, Kinder der Jahrgänge 1995-1998. Abhängig vom Alter mussten die Kids 8 bzw. 10 Runden à 855 m zurücklegen. Es gewann im Jahrgang 1995 Mona Geisreiter vor Vanessa Sunneritsch beide vom DEC Frillensee. Platz 3 belegte Lisa Tippmann vom RSV Traunreut. Beim Jahrgang 1996 siegte Michael Hocheder vom RSV-RSK Freilassing vor Johanna Gschwendtner DEC Frillensee

Im Anschluss startete die Hobbyklasse. In dieser Klasse konnten alle Radsportler teilnehmen, ohne dass sie bei einem Verein sein müssen. Das Starterfeld bestand aus 28 Teilnehmern, darunter viele junge Inzeller Eisschnellläufer. Insgesamt wurden 20 Runden à 855m zurück gelegt. Gewonnen hat derjenige, der bei den Punktwertungen die meisten Punkte erzielt. Der Inzeller Jürgen Staller konnte sich schon sehr schnell mit Danny Leger vom Feld absetzen. Beide sammelten fleißig Punkte und machten schließlich den Sieg unter sich aus. Es gewann Jürgen Staller (RSV 1948 Traunstein e.V.) vor Danny Leger (DEC Frillensee) und Markus Braun (MountainAktiv).

Das Rennen 3 wurde von den Senioren 3 und 4 bestritten. Auch hier wurde der Kriteriumsmodus gefahren, so dass derjenige mit den meisten Punkten siegt. Die Klasse Senioren 3 gewann der Traunsteiner Robert Glaßl und Senioren 4 Gerhard Dietl vom RSG Lauf.

Gegen 19.00 Uhr startete das Hauptrennen der Amateure KT/A/B/C. Mit dabei das einheimische Team des RSV 1948 Traunstein e.V. mit Kapitän Willi Herbst, Toni Kaunzner aus Bischofswiesen, dem Siegsdorfer Stefan Fußstetter, Peter Krenn, Thomas Tantz und Michael Englmeier. Ebenfalls am Start war der frisch gebackene deutsche Meister auf der Bahn Christian Graßmann vom RSV Irschenberg und der namibische Weltweisterschaftsteilnehmer Erik Hoffmann. Gleich nach dem Startschuss kam die erste Attacke, wie gewohnt von Helmut Trettwer. Es konnte sich eine 6-Mann starke Führungsgruppe vom Feld absetzen, darunter auch Michi Englmeier und Thomas Tantz vom Team Herbalife-Focus. Beide hatten jedoch Pech und stürzten und verloren dadurch wertvolle Kraft. Es siegte nach 70 Runden der Teisendorfer Helmut Trettwer, vor Martin Kiechle aus Kempten und Thomas Lechermann aus Landshut. Thomas Tantz belegte Platz 5 und schaffte somit den Aufstieg in die A-Elite und Michael Englmeier belegte Platz 6. Toni Kaunzner musste leider aussteigen. Ihm stecken die Strapazen des Engadiner Radmarathons noch in

den Beinen. Willi Herbst wurde 10ter. Die restlichen Fahrer des Team Herbalife-Focus kamen mit dem Hauptfeld an.

Während der Rennen sorgte Dietmar Heinrichs vom Schwimmbadrestaurant mit seinem Team für das leibliche Wohl der Zuschauer. Es gab kühle Getränke und Grillhendl. Der Förderverein Tourismus unter der Leitung von Moni Bauregger übernahm den Barbetrieb um Einnahmen für den geplanten Erlebnisspielplatz in der Schmelz zu erwirtschaften. Marc Eicher aus Inzell sorgte mit seiner Musik für die passende Stimmung bis spät in die Nacht.

Alles in allem war es wieder eine sehr schöne Veranstaltung in Inzell, die sicherlich in den nächsten Jahren wiederholt und ausgebaut wird. Dies ist nur möglich durch die große Unterstützung der Gemeinde Inzell, der Inzeller Touristik GmbH, den Inzeller Gewerbetreibenden, sowie den vielen freiwilligen Helfern. Herzlichen Dank an alle. Besonderer Dank gilt dem Bauhof unter der Leitung von Gottfried Graf, der Stromversorgung Inzell, Dietmar Heinrichs und seiner Frau vom Schwimmbadrestaurant, Moni und Andi Bauregger vom Förderverein, Marc Eicher DJ, dem Schützheim und Regine Dufter und Erika Pohlner, die die Siegetrophäen entworfen haben.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und hoffen, dass wir wieder diese tolle Unterstützung erhalten. Zusätzlich ist für nächstes Jahr rund um das Radrennen ein Verkaufs- und Ausstellungsbereich von Inzeller Firmen geplant um das Event für jedermann interessant zu machen. Bei Interesse bitte beim Organisationskomitee Pohlner/Dufter melden.